



GEMEINDEBRIEF

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Baiersdorf mit
Adlitz, Bräuningshof, Hagenau, Langensendelbach, Poxdorf

August / September 2022



Gott gebe dir vom Tau des Himmels und
vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.
1. Mose 27, 28

Inhaltsverzeichnis

Besinnung.....	Seite 3
----------------	---------

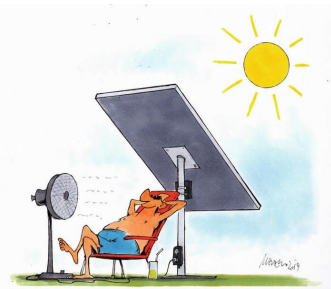
Aus dem Gemeindeleben

Gemeinde musiziert.....	Seite 4
Zugespitzt: Rein in die Gummistiefel – zu Besuch auf einem Bauernhof.....	Seite 6
„Jetzt red i“: Gemeindeversammlung.....	Seite 7
Erntegaben.....	Seite 7
Wir müssen wieder durchs Stockflethhaus wirbeln!.....	Seite 8
Seltsame Tage im Jahr.....	Seite 8
Senioren in Langensendelbach.....	Seite 8
Ökumenischer Gesprächskreis Poxdorf.....	Seite 8
Jubiläum der freiwilligen Feuerwehr in Adlitz.....	Seite 9
KonfiCamp im Juli.....	Seite 9
Jugendraum in Baiersdorf...	Seite 12
Mesnerwohnung gesucht....	Seite 13

Besondere Veranstaltungen

299. Orgelvesper.....	Seite 23
Dreimal „Orgelpunkt“ am Krenmarkt.....	Seite 24
Musik in St. Nikolaus am 30. Sept. 2022, 19.30 Uhr mit dem Ensemble „Classic-Brass“	Seite 25
Musik im Stockflethhaus am 18. Sept. 2022, 19.00 Uhr mit Dr. Gerald Fink.....	Seite 26
Wichtiger Hinweis für die Träger eines Hörgerätes	Seite 14
Ev. Friedhof: Eine Oase für Pflanzen und Tiere“.....	Seite 19
Unser Muckla-Jahr 2021/22..	Seite 21
Ein Tag zum Atemholen.....	Seite 22
Jubelkonfirmation.....	Seite 25

Termine u. Veranstaltungen:
in der Mitte des Gemeindebriefes



Hinweis: Die Rechte an den Bildern liegen bei der Ev.-Luth. KG Baiersdorf

Redaktionsschluss für die Ausgabe Okt./Nov.: 8. September 2022

Vom Liedermacher lernen

Seinen 75. Geburtstag feierte der Liedermacher Konstantin Wecker in diesem Jahr. Er ist bekannt als Kämpfer für den Frieden und steht für die Utopie einer besseren und gerechteren Welt. Manchmal sind seine Lieder laut, bisweilen radikal; aber auch die leisen Töne beherrscht er, wünscht sich derzeit einen Aufstand der Leisen, eine spirituelle Revolution.

Sein Lied vom Weinstock weist den Weg:

„Dem Weinstock werden die Reben
im Herbst so furchtbar schwer,
und um zu überleben,
gibt er sie einfach wieder her.“

Einfach wieder hergeben, was in unserem Leben gereift ist, das wäre es: die Kinder, wenn es Zeit ist; die Eltern, wenn es so weit ist; das Haus, in dem so viel Leben steckt.

Wir werden vermutlich etwas vom Wohlstand hergeben müssen, der uns liebe Gewohnheit wurde, aber eine „Frucht“ ist, die auch andere nähren soll.

Wir werden gewiss eines Tages, unser Leben hergeben, dankbar für alles, was reifen durfte, seine Zeit hatte und anderen zum Leben half.

„Das mag ich so an den Bäumen:
ihr Wissen um Sterben und Sucht.
Was sie sich im Frühjahr erträumen,
verteilen sie später als Frucht.“

Es den Bäumen gleich tun zu können, das wäre schon eine spirituelle Revolution.

Pfarrerin *Christine John*

Gemeinde musiziert

Die 298. Orgelvesper schloss das diesjährige Gemeindefest abends ab.

Dem Kinderchor sah und hörte man an, wie ihm das Singen Spaß machte.

Der Kirchenchor verteilte sich mit Abständen im Altarraum und spannte den Bogen vom Osterchoral zum Gospel.





Der Posaunenchor unter Leitung von Bernd Dehmel sowie Matthias Ziegler an der Orgel boten Klassisches und Modernes und fanden viel Anklang.

Alle drei Chorgruppen nehmen noch Mitsängerinnen und Mitspieler auf.

Der Kinderchor probt freitags, 16.30 Uhr im Gemeindesaal, der Kirchenchor mittwochs, 19.00 Uhr, derzeit in der Stadtpfarrkirche. Der Posaunenchor trifft sich mittwochs, 19.00 Uhr im Stockflethhaus.

Herzliche Einladung!



ZUGESPITZT Fragen unserer Zeit

Eine Veranstaltungsreihe der Evang.-
Luth.-Kirchengemeinde Baiersdorf



Samstag, 24.09.2022, 15.00 Uhr Rein in die Gummistiefel – zu Besuch auf einem Bauernhof

Rosenbach 3,91077 Neunkirchen a. B.

Wie sieht der Alltag in einem landwirtschaftlichen Betrieb aus? Mit welchen Schwierigkeiten kämpfen die Landwirte? Welche neuen Wege gehen sie?

Auf dem Hof von Familie Kohlmann in Rosenbach wurde 2021 der Milchviehstall umgebaut in einen Laufstall mit Laufhof und moderner Technik. In diesen Stall dürfen wir hineinschauen. Die jungen Rinder sind auf der Weide. Legehennen werden in Mobilstallhaltung auf der grünen Wiese gehalten. Der Anbau von Obst, Kartoffeln und Meerrettich sowie ein kleiner Hofladen mit einer Milchtankstelle ergänzen den Betrieb.

Es gibt Gelegenheit für Fragen und Gespräch. Für eine Mitfahrgelegenheit melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

„Jetzt red i“

Der Termin für 2020 war schon geplant, dann fiel er wie vieles andere Corona zum Opfer. Nun wollen wir endlich eine Gemeindeversammlung durchführen, die normalerweise jährlich stattfinden soll. Dabei informiert der Kirchenvorstand über seine vielfältigen Themen und Arbeiten, über Abgeschlossenes, Laufendes und Geplantes, und sucht darüber das Gespräch. Gemeindeglieder ihrerseits können Anliegen einbringen, Anregungen und Kritik. Reden und Hören sollen reichlich Platz haben.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung am

Sonntag, 9. Oktober,

nach dem Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Baiersdorf, gegen 10.30 Uhr.

Herzliche Einladung!

Pfarrerin Jahn und Werner Offenmüller für den Kirchenvorstand

Erntegaben

Das Erntedankfest steht vor der Tür. Die Stadtpfarrkirche und das Stockflethhaus sollen wieder schön mit Erntegaben geschmückt werden. Ob aus dem eigenen Garten oder eingekauft, beides ist recht und willkommen.

Die Gaben werden in den darauffolgenden Tagen der Erlanger Tafel zur Verfügung gestellt.

Gebracht werden können sie am Samstag vor dem Erntedankfest, 1. Oktober.

In Baiersdorf von 9.00 bis 13.00 Uhr, im Stockflethhaus von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Wer Zeit und Freude daran hat, beim Aufstellen und Dekorieren mitzumachen, ist herzlich willkommen und kann sich bei den Pfarrerrinnen melden.



Wir müssen wieder durchs Stockflethhaus wirbeln!

Am 15. Oktober bringen wir das Stockflethhaus wieder zum Glänzen! Es müssen die Fenster geputzt werden und die Hecken geschnitten. Aus allen Ecken muss der Staub verschwinden und der Boden wieder geölt werden. Es ist immer etwas zu tun und sauber zu machen. Um 10 Uhr treffen wir uns und legen gemeinsam los. Herzliche Einladung an alle, die mitmachen mögen!
Bitte Putz- und Gartengeräte selbst mitbringen!

Seltsame Tage im Jahr

Kennen Sie den Buy-a-Priest-a-Beer-Day (Kauf einem Pfarrer ein Bier-Tag)? Der ist jedes Jahr am 09.09. Weltweit werden Gemeindeglieder aufgefordert, ihrem Pfarrer/ihrer Pfarrerin ein Bier zu kaufen. Ich konnte nicht herausfinden, woher der Brauch stammt und seit wann es diesen Tag gibt, aber er hat mir im letzten Jahr ein Lächeln aufs Gesicht gezaubert.
Eine nette Idee!

Senioren in Langensendelbach

Wir treffen uns am 15.09. mit Herrn Koltermann, der uns die Brüder Grimm vorstellen wird. Die beiden sind ja in Deutschland bekannt wegen der Zusammenstellung der deutschen Märchen. Sie waren unterwegs im Land und haben sich Kulturgut erzählen lassen und haben es verschriftlicht.
Im Oktober werden wir wieder Erntedank feiern. Am 06.10. werden wir nachdenken über unsere Lebensgrundlagen und wir werden Gott danken für alles, was er uns geschenkt hat.
Sie sind uns herzlich willkommen!

Ökumenischer Gesprächskreis Poxdorf

Nach Corona-bedingter Pause treffen wir uns wieder.
Am 21.09. lesen wir gemeinsam einen Abschnitt aus dem Galater-

Aus dem Gemeindeleben

brief des Paulus: Gal 5, 25- 6, 10. Dieser Text wird am Sonntag darauf (25.09.) der Predigttext in den Gottesdiensten in Baiersdorf und Langensendelbach sein. Wenn Sie Lust haben und über diesen Text mit anderen Menschen nachdenken wollen, dann würde ich mich freuen, wenn Sie auch kommen können! Um 19.45 Uhr nach der Abendmesse geht es los im katholischen Pfarrheim.

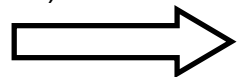
Jubiläum der freiwilligen Feuerwehr in Adlitz

Am 23.09. feiert die freiwillige Feuerwehr in Adlitz Jubiläum. Seit vielen Jahren schon sorgen die Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen dafür, dass jeder Brand schnell gelöscht wird. Nun wollen sie feiern und tun das mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche in Marloffstein. Um 18 Uhr werden die Glocken zu diesem Gottesdienst in Marloffstein einladen.

KonfiCamp im Juli

Einige ehemalige Konfirmanden und Konfirmandinnen aus unserer Kirchengemeinde sind gemeinsam mit Teamern und Pfarrerin Börstinghaus für 4 Tage unterwegs gewesen. Mit anderen Jugendlichen aus dem Dekanat haben wir in Wildflecken ein KonfiCamp mit knapp 170 Menschen verbracht. Wir haben gesungen (am Lagerfeuer und auch zwischendurch), gelacht (bei einer Wüstenwanderung mit der Gemeinde), gespielt (im großen Kreis und auch nur unter uns), gepokert und Blackjack gespielt (beim Casino-Abend), gebadet (im kleinen Schwimmbad), gebetet (zu allen Mahlzeiten und in den Andachten und im Gottesdienst), gegessen (rein vegan, was herausfordernd war), gebastelt (T-Shirts mit Chlor und Farbe), Wissen getestet (bei Quizen und beim Stationenlauf). Wir sind gerannt (beim Geländespiel), still geworden (in der Nacht, aber meist erst weit nach der eigentlichen Nachtruhezeit), glücklich nach Hause gekommen (auch, wenn der Bus eine Stunde zu spät kam).

Es hat Spaß gemacht!



**Andachts- und
Versammlungs-
platz unter dem
Kreuz**



**Fertige Chlor-T-
Shirts hängen
zum Trocknen
auf der Leine**

**Mit dem Casino-Besitzer
am Poker-Tisch**





**Wie kommen wir mit
möglichst wenig Hän-
den und Füßen von
einem Ende des Plat-
zes zum anderen?**



**Die Wüste zu
durchqueren ist gar
nicht so einfach,
wenn man nur klei-
ne Trittplächen hat!**

Aus dem Gemeindeleben

Jugendraum in Baiersdorf



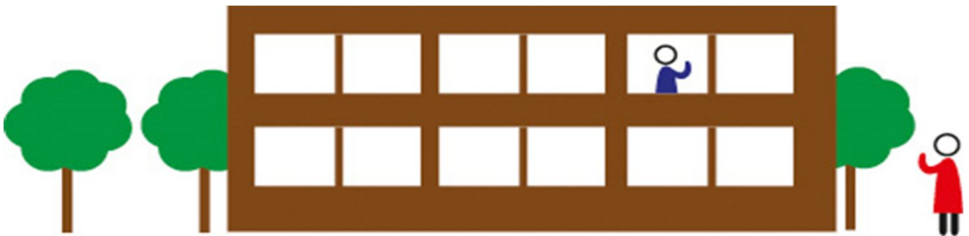
Konfi-Teamerinnen haben den Raum neu gestaltet.
Zwei blaue Sofas stehen sich gegenüber.



Ein Kicker lädt zum Spiel ein, mit oder ohne Maske.



Die Dartscheibe verlangt Zielgenauigkeit.
Gesucht wird u.a. noch eine Stehlampe.



Mesnerwohnung gesucht

Wir sind dankbar einen Mesner gefunden zu haben, der die Nachfolge von Herrn Zapf antritt.

Jetzt brauchen wir nur noch eine Wohnung für ihn in Baiersdorf.

Wir suchen eine 2, 2,5 oder 3 Zimmerwohnung zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wenn Sie weiterhelfen können, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Wichtiger Hinweis für die Träger eines Hörgerätes im Gottesdienst der St. Nikolauskirche

In unserer Kirche haben wir eine
INDUKTIVE HÖRANLAGE



Bitte schalten Sie Ihre Hörgeräte / CI
zu Beginn des Gottesdienstes auf **T**.

Gerade die älteren Gottesdienstbesucher haben trotz der vorhandenen Mikrofonanlage des Öfteren Schwierigkeiten beim Anhören des Predigttextes, der Lesung oder sonstiger Mitteilungen.

Selbst die Träger eines Hörgerätes haben je nach Abstand teilweise Probleme alles gut zu verstehen.

Aus diesem Grund möchten wir darauf hinweisen, dass im Gang der Kirche St. Nikolaus eine **Induktionsschleife** installiert ist, die mit Hilfe dieser Technik den Hörgeräteträgern die Möglichkeit bietet, wirklich „jedes Wort“ gut zu hören.

Hierbei ist zu beachten, den

Sitzplatz in der Nähe des Ganges zu wählen.

Dazu ist es allerdings erforderlich, dass das Hörgerät die Funktion bietet, auf **Induktion** zu schalten, was bei den meisten modernen Hörgeräten der Fall ist. Eine entsprechende Rückfrage beim Hörgeräteakustiker schafft hier sicher Klarheit.

Es wäre doch wirklich schade, beim Besuch des Gottesdienstes wegen diverser Hörprobleme vieles nicht „mitzubekommen“!

Jürgen Brendel

TERMINE

Regelmäßige Veranstaltungen

Baiersdorf

Informieren Sie sich aber bitte nochmals zuvor über Aushänge, die Website der Kirchengemeinde oder die jeweiligen AnsprechpartnerInnen.

Verkauf fair gehandelter Produkte in der Bücherei während der Öffnungszeiten

Kindergruppe „die Mucklas“ für Kinder im Grundschulalter
freitags 15:00 - 16:30 Uhr, Evang. Gemeindehaus (Saal)
Nach den Sommerferien geht's weiter: 16.09., 23.09., 30.09.2022

MAUS - Evang. Gemeindehaus - samstags
Sommerpause - im Oktober geht's weiter!

Kirchenchor – mittwochs 19:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus
(Saal) / Kirche

Kinderchor – freitags 16:30 - 17:15 Uhr, Evang. Gemeindehaus (Saal)

„Die Bibel im Gespräch“ mit Pfarrerin Christine Jahn
Donnerstag, 22. September 2022, 19:30 Uhr - Evang. Gemeindehaus (Saal)

Ruheständlertreffen
Donnerstag, 15. September 2022, 14:30 Uhr - Evang. Gemeindehaus (Saal)

Frauen „mittendrin“ - Evang. Gemeindehaus -
monatlich dienstags 19.30 Uhr
Sommerpause - im Oktober geht's weiter! Neue Termine werden mit dem nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

ÖKU- Arche, Ökumenische Initiative zur Bewahrung der Schöpfung
monatlich mittwochs 20:00 Uhr - Evang. Gemeindehaus (Raum 1)

TERMINE der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

August 2022

Gottesdienste

Mi, 3.08.	12.00 Uhr: Mittagsgebet (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
Do, 4.08.	16.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - Seniorenhaus St. Martin
So, 7.08. (8. So. n. Trin.)	09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. i. R. Joachim Funk) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. i. R. Joachim Funk) - Stockflethhaus
Mi, 10.08.	12.00 Uhr: Mittagsgebet (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
So, 14.08. (9. So. n. Trin.)	09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - Stockflethhaus
Mi, 17.08.	12.00 Uhr: Mittagsgebet (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
Do, 18.08.	16.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - Seniorenhaus St. Martin
So, 21.08. (10. So. n. Trin.)	09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - Stockflethhaus
Mi, 24.08.	12.00 Uhr: Mittagsgebet - St. Nikolaus
So, 28.08. (11. So. n. Trin.)	09.30 Uhr: Gottesdienst (Lektor Arndt Freytag) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Lektor Arndt Freytag) - Stockflethhaus
Mi, 31.08.	12.00 Uhr: Mittagsgebet - St. Nikolaus

Gottesdienste

September 2022

Do, 1.09.	16.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - Seniorenhaus St. Martin
So, 4.09. (12. So. n. Trin.)	09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - Stockflethhaus
Mi, 7.09.	12.00 Uhr: Mittagsgebet - St. Nikolaus
So, 11.09. (13. So. n. Trin.)	09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - Stockflethhaus
Mi, 14.09.	12.00 Uhr: Mittagsgebet (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
Do, 15.09.	16.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - Seniorenhaus St. Martin
So, 18.09. (14. So. n. Trin.)	09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - Stockflethhaus
Mi, 21.09.	12.00 Uhr: Mittagsgebet (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
So, 25.09. (15. So. n. Trin.)	09.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - Stockflethhaus
	11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - Stockflethhaus
Mi, 28.09.	12.00 Uhr: Mittagsgebet (Pfrin. Christine Jahn) - St. Nikolaus
Do, 29.09. (Michaelstag)	16.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christine Jahn) - Seniorenhaus St. Martin
So, 2.10. (Erntedank)	10.00 Uhr: Familiengottesdienst : Erntedankfest (Pfrin. Christi- ne Jahn) - St. Nikolaus
	11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Christiane Börstinghaus) - Stockflethhaus

TERMINE

Regelmäßige Veranstaltungen

Mitgliedsorte

Informieren Sie sich aber bitte nochmals zuvor über Aushänge, die Website der Kirchengemeinde oder die jeweiligen AnsprechpartnerInnen.

Dritte-Welt-Verkauf im Stockflethhaus an jedem 1. Sonntag im Monat

Senioren-gymnastik

Chorprobe ImPuls - montags 20 Uhr, Stockflethhaus

Posaunenchorprobe - mittwochs 19 bis 21 Uhr, Stockflethhaus

Senioren-nachmittag

Donnerstag, 15.09.2022, 15 bis 17:30 Uhr, Stockflethhaus, Herr Koltermann referiert über die Brüder Grimm

Gebet für die Gemeinde

Donnerstag, 15.09.2022, 19 Uhr, Stockflethhaus

Bibelabend mit Pfarrer Michael Kuch

Donnerstag, 15.09.2022, 20 Uhr, Stockflethhaus

Ökum. Gesprächskreis in Poxdorf

Mittwoch, 21.09.2022, 19.45 Uhr, Kath. Pfarrheim, Poxdorf

Meditativer Tanz im Stockflethhaus

Tanzen und Beten für den Frieden

Freitag, 05.08.2022 um 19:30 Uhr

Besuch auf dem Evangelischen Friedhof: „Eine Oase für Pflanzen und Tiere“



Lückige Rasenflächen und Bäume: für viele Insekten eine Oase, in der sie Brutplatz und Unterschlupf finden.

„Friedhöfe, eine Oase für Pflanzen und Tiere“, unter diesem Motto steht das Naturschutzprojekt des Kirchlichen Vereins „Schöpfung bewahren konkret“.

Ich heiße Barbara Füchtbauer, bin Biologin und unterstütze Kirchengemeinden darin, die Artenvielfalt auf ihren Friedhöfen zu erhöhen. Dafür habe ich Ihren Friedhof besucht und mir gemeinsam mit dem Kirchenvorstand ein Bild von den Gegebenheiten gemacht.

Dabei ist mir sofort aufgefallen: Der Biersdorfer Friedhof hat einen besonders wertvollen Untergrund. Hier steht der natürliche Sandboden an, der während der letzten Eiszeit vor 10.000 Jahren entstanden ist.

Aus dem Gemeindeleben

Solche Standorte sind in unserer bebauten und stark genutzten Landschaft selten. Es ist wunderbar, dass dieser natürliche Sand hier zwischen den Gräbern und auf den Freiflächen sichtbar ist.

Der sandige Boden bewirkt, dass die Flächen zwischen den Gräbern nur lückig von Gras bewachsen sind. Der Rohboden tritt immer wieder zutage und gibt den Rasenflächen ein schütteres Aussehen. Dies ist jedoch von großem Wert für die Natur und die Artenvielfalt. 70 % aller Wildbienenarten legen ihre Brutröhren unterirdisch an. Dafür brauchen sie offene Bodenstellen mit sandigem Boden, die sie hier allenthalben finden können.

Wichtig für den Erhalt dieser Sand-Lebensräume mit seinen daran angepassten Lebewesen ist, dass nicht gespritzt und gedüngt wird, und dass kein Rindenmulch oder Kompost auf die Überhangflächen ausgebracht wird.

Bitte streuen auch Sie kein Gift im Randbereich Ihrer Gräber. Das ist nicht nur schädlich für die Pflanzen, sondern auch für die vielen Kleinstlebewesen im Boden.

Ein weiteres Thema in Ihrem Friedhof sind die Bäume, die teilweise sehr nah an den Gräbern wachsen. Auch wenn sie „Dreck“ machen, sollten die Bäume zugunsten der Natur erhalten und nicht entfernt werden. Bäume sind kostbar für die Artenvielfalt, vor allem, wenn sie alt und einheimisch sind. Sie bieten Brutplatz, Unterschlupf und Nahrung in Gestalt von Pollen, Nektar, Blättern, Samen und Holz. An und in alten Bäumen leben Vögel, Kleinsäuger, Fledermäuse und eine große Menge von Insekten.

Ich danke Ihnen, dass Sie mit Ihrem Friedhof einen Anteil am Artenschutz beitragen und hoffe auf Ihr Verständnis, Ihre Mitfreude und Ihre Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen

Barbara Füchtbauer



Unser Muckla-Jahr 2021/22

Ein wunderbares Muckla-Jahr geht am 22.07.2022 zu Ende.

Jeden Freitag von 15:00 – 16:30 Uhr wurde das Evang. Gemeindehaus von Kinderstimmen und viel Lachen erfüllt, denn 24 Muckla-Kinder trafen sich dort zu den gemeinsamen Gruppennachmittagen.



Bei der Wald-Rallye im Herbst gestalten die Kinder Baumgesichter und Häuten im Wald.



Wir experimentieren "Im Labor".



Ei, Ei, Ei, da blüht uns was!
Saateier zu Ostern



Kleine "Friedensträger"
mit selbstbemalten Turnbeuteln.



Unsere Spendenkiste für geflüchtete Kinder.

Vorab schon einmal ein Hinweis für Grundschulkinder, die auch im nächsten Jahr wieder zu den Mucklas kommen oder unsere Kindergruppe neu kennenlernen möchten.

Auch im kommenden Schuljahr starten die Mucklas ab Oktober in ein neues Muckla-Jahr.

Damit du keine Infos verpasst, schau ab September auf unserer Homepage unter

www.baiersdorf-evangelisch.de/Mucklas vorbei, dort findest du alles Aktuelle rund um „Die Mucklas“.

Ein Tag zum Atemholen

In Langensendelbach findet am *Donnerstag, 29. September 2022* wieder ein Angebot zur Stärkung von Leib und Seele statt. Es richtet sich an alle Menschen, die sich dafür Zeit nehmen wollen und können. Hoffen wir, dass es trotz Corona wieder möglich sein wird. Die Zeit ist deshalb verkürzt.

Es ist eine Einladung zu einer *Pause mitten im Alltag*, zu einer Unterbrechung des Alltags, um sich Zeit zu nehmen

- für Ruhe und Besinnung
- für die eigene Mitte, um Gott und sich selbst zu begegnen
- für Stille, die gut tut
- für entlastende Gespräche
- UM aufzuatmen und neue Kraft zu schöpfen
- UM Leib und Seele zu stärken.

Das Thema lautet – wie bereits im Juni schon angekündigt und dann leider ausgefallen:

Wie eine Schale sein

*Das Bild einer Schale spricht uns in der Regel sofort an. Was birgt sie?
In wie weit ist sie gefüllt oder wartet darauf, gefüllt zu werden?
Vielleicht ist es auch wichtig, sie immer wieder bewusst zu leeren?!
Mit der Schale kann sich Empfangen/Nehmen und Geben verbinden.*

Ort: **Stockflethhaus** in Langensendelbach

Zeit: Donnerstag, **29. September 2022** von 9.00 bis 15.00 Uhr

Die Kostenbeitrag richtet sich nach dem eigenen Ermessen. Für Mittagessen und Kaffee ist gesorgt.

Anmeldung per Telefon: 09133 – 479 69 68

Ich freue mich über jede/n, die/der kommt!

Ilka Kuch, Baiersdorf

Sommer, Sonne und schöne Musik - „Kommt, ihr Gspielen“

Mit dieser Aufforderung lädt die Kirchengemeinde Baiersdorf am Sonntag, den **14. August 2022 um 19:00 Uhr** zur **299. Orgelvesper** ein.

Dieses Mal findet die Sommerorgelvesper in der 1774 geweihten, sehr sehens- und hörenswerten Friedhofskirche „St. Johannis“ statt. Musikalisch gestaltet wird die Vesper durch das Trio „Vita Sonante“ und den Organisten Matthias Ziegler, der an der historischen Streb-Organ Werke von Bach, Haydn und Mendelssohn-Bartholdy spielt.

Das Trio „Vita Sonante“ mit Jutta Augustat, Bernd Dehmel und Harald Berghausen interpretiert Werke für Alphorn, Saxophon, Trompete, Gemshorn, Klavier, Tuba und Orgel der Komponisten Henry Purcell, Georges Gershwin, Charles Marie Widor, Erhard Augustat, Harald Berghausen u.a..

Pfarrerin Christine Jahn rundet das Programm mit geistlichen Worten inhaltlich ab. Im Anschluss an das Konzert begrüßen wir Sie sehr herzlich zu einem kleinen Empfang.

„Kommt, ihr Gspielen“ und „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“, das sind zwei Werke, die erklingen, und eine freundliche Einladung zum gemütlichen Wiedersehen am 14. August in der Friedhofskirche Baiersdorf.

Dreimal „Orgelpunkt“ am Krenmarkt

Auch die evangelische Kirchengemeinde freut sich, dass am dritten Septemberwochenende wieder Krenmarkt in der Stadt ist.

Am **Sonntag, 18. September** gibt es zur vollen Stunde drei Mal 15 Minuten Orgelmusik in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus. Dabei kommt die Musik jeweils aus einem anderen europäischen Land.

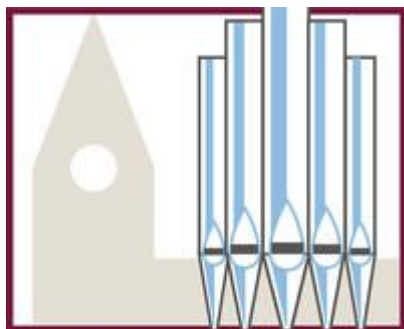
An der Orgel zu hören sein wird Christoph Günther aus Freiberg. Er erhielt seine Ausbildung an der Orgel bei René Michael Röder in Waldheim, Sachsen und KMD Volker Gloßner, Landshut.

Auf dem Programm steht:

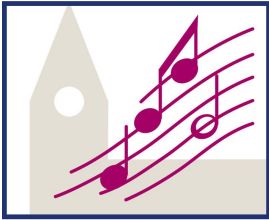
14.00 Uhr: Deutsche Orgelmusik mit Werken u.a. von J. S. Bach, Georg Muffat und Johann Ludwig Krebs.

15.00 Uhr: Französische Orgelmusik mit Werken u.a. von Giuseppe Verdi, César Franck, Théodore Dubois, Louis Claude Daquin.

16.00 Uhr: Englische Orgelmusik mit Werken u.a. von John Marsh, Edward Elgar, Samuel Wesley, John Stanley.
Der Eintritt ist frei.



Kirchenkonzert



Musik in St. Nikolaus

Baiersdorf,

Freitag, 30.09.2022, 19.30 Uhr

Bei ihrem Gastspiel vor zwei Jahren rief das Ensemble Begeisterung hervor.

Jetzt macht Classic-Brass wieder Station in der Stadtpfarrkirche.

Dieses Mal mit einem Programm unter dem Titel „Magical Music“.



Musik im Stockflethhaus

Langensendelbach,

Sonntag, 18. September 2022, 19 Uhr

„Alles in C-Dur“

mit Dr. Gerald Fink



Nach drei Jahren wird Dr. Gerald Fink aus Herzogenaurach wieder als Künstler an der Eule-Orgel in Langensendelbach zu hören sein, und zwar sowohl als Organist, der diesmal ausschließlich Stücke in C-Dur verschiedener Komponisten wie Georg Muffat, Johann Pachelbel, Johann Sebastian Bach, Robert Schumann und Friedrich Zipp spielen, wie auch als Musikpädagoge, der in seiner unvergleichlichen Art und Weise in die zu hörenden Werke einführen wird.

Kommen Sie also zahlreich und tauchen Sie ein in die hellen, klaren, festlichen Klänge der Tonart C-Dur!

Dr. Gerald Fink, gebürtiger Erlanger, stammt selbst aus einer Musikerfamilie. Er studierte Kirchenmusik und Konzertfach Orgel an der Musikhochschule Stuttgart und ist seit 1991 Kantor der Evangelischen Gemeinde Herzogenaurach. Sein Studium der Musikwissenschaft schloss er 2008 mit der Promotion zum Dr. phil. an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ab. Gerald Fink ist Kulturpreisträger der Stadt Herzogenaurach und leitet neben der dortigen evangelischen Kirchenmusik das concertino ducale – Kammerorchester Herzogenaurach. Seit 2016 ist er künstlerischer Leiter des Chorzentrum Franken und seit 2017 Bundeschorleiter des Fränkischen Sängerbundes.

Jubelkonfirmationen 2022

Einladend gedeckt waren die Tische im Gemeindesaal von Marion Fina. So versammelten sich nach dem Festgottesdienst am Vormittag zahlreiche Jubilare und Jubilarinnen nachmittags bei Kaffee und Kuchen und angeregtem Plaudern. Das reich gefüllte Kuchenbuffet erlaubte unbeschränkten Genuss und leerte sich bis zum Ende nicht.





Einen herzlichen Dank mal wieder
den Austrägern und Austrägerinnen des Gemeindebriefs
(ca. 80 Personen),
den Ausfahrern,
die die gebündelten Gemeindebriefe zu den Austrägern bringen,
dem Team,
das die gelieferten Exemplare straßenweise sortiert, und
Frau Wenzlow,
die im Pfarrsekretariat alles vorbereitet und organisiert.
*Wenn **Sie** an der ein oder anderen Stelle **selbst**
mithelfen können, gerne.*

Herausgeber: Evang. Pfarramt, Kirchenplatz 5, 91083 Baiersdorf
Redaktion: Pfarrerin C. Jahn, Pfarrerin C. Börstinghaus und
W. Offenmüller
Internet: www.baiersdorf-evangelisch.de